

KLEINER KONZERTHAUSSAAL, FREITAG DEN 26. JANUAR 1917

VORLESUNG KARL KRAUS

Maß für Maß

SCHAUSPIEL IN FÜNF AUZÜGEN VON SHAKESPEARE

NACH DER ÜBERSETZUNG VON WOLF HEINRICH GRAF BAUDISSION (SCHLEGEL-TIECK'SCHE AUSGABE) EINGERICHTET

Personen:

Vincenzio, Herzog von Wien
 Angelo, Statthalter während des Herzogs Abwesenheit
 Escalus, ein alter Herr vom Staatsrat als Gehilfe des Angelo
 Claudio, ein junger Edelmann
 Lucio, ein Wüstling
 Zwei junge Edelleute, Freunde des Lucio
 Thomas }
 Peter } Mönche
 Elbogen, ein einfältiger Gerichtsdiener
 Schaum, ein alberner junger Mensch
 Pompejus, Bierzapfer der Frau Überley
 Grauslich, ein Scharfrichter
 Bernardin, ein Mörder
 Ein Schließer
 Ein Richter
 Ein Diener
 Isabella, Schwester des Claudio
 Mariane, Angelos Verlobte
 Julia, Claudios Geliebte
 Francisca, eine Nonne
 Frau Überley, eine Kupplerin
 Herren, Wachen, Gerichtsdiener und anderes Gefolge

Die Szene ist in Wien.

NACH DEM ZWEITEN UND DEM DRITTEN AKT EINE PAUSE.

(GLUCK: OUVERTURE ZU IPHIGENIE IN AULIS. BACH: MENUETT; GAVOTTE.)

Der volle Ertrag des heutigen Abends wird dem Kinder- und dem Tierschutz zugewendet.

Ebenda, 28. JANUAR, 1/24 Uhr nachm. Wiederholung: NESTROY, »Die beiden Nachtwandler« (Einlage: Das Lied von der Chimäre aus »Papiere des Teufels«, Melodie nach Angabe des Vortragenden); RAIMUND, aus: Der »Alpenkönig und der Menschenfeind« und das Hobellied (Klavier: Egon Kornauth); CLAUDIUS, Gedichte; CHINESISCHE KRIEGSLYRIK; KARL KRAUS: »Alle Vögel sind schon da«; Sonnenthal; Vor einem Springbrunnen; Der Reim; Gebet.

Der volle Ertrag dieser Vorlesung wird wohltätigen Zwecken gewidmet.